



München, 14. März 2021

## **Corona - Hygienekonzept für die Mittagsverpflegung des Luisengymnasiums**

Dieses Konzept wurde erweitert - basierend auf dem Konzept vom 16. Mai 2020 - durch die Direktorin des Luisengymnasiums Gesa Hollauf, die Sicherheitsbeauftragten Marion Merhof, Martina Sießegger, Mensapächter Stephan Jäger, Verpflegungsbeauftragte Melanie Wösthoff.

### **Vorbereitung / Weg zur Mensa**

Die SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5 - 7 nehmen in halber Klassenstärke à max. 15 Kindern an der gemeinsamen Mittagsverpflegung teil. Die in der vorangegangenen Stunde unterrichtende Lehrkraft sorgt dafür, dass alle Kinder sich zunächst im Klassenraum 20 - 30 Sek. die Hände mit Seife waschen, ihren Mundschutz aufziehen und unter Beachtung der Abstandsregeln die Mensa betreten.

Die Zugangswege sind per Einbahnstraßenregelung organisiert, jeweils eine Klasse pro Jahrgang isst im Lehreressensraum, der Zugang erfolgt über die Treppe im Neubau. Im 7. Jg. isst eine Klasse im Klassenzimmer. Somit wird für zusätzlichen Abstand und Sicherheit aller Beteiligten gesorgt.

Der Mundschutz ist bis Essensbeginn zu tragen und sollte unmittelbar nach Beendigung der Mahlzeit wieder aufgesetzt werden. Die Lehrkraft muss während der gesamten Aufsicht eine FFP2-Maske/medizinischen Mundschutz tragen. Desinfektionsmittel, Wasser, Seife, Papierhandtücher und Einweghandschuhe stehen zur Verfügung.

Das Mensateam achtet auf entsprechende Hygiene, wäscht sich die Hände, desinfiziert diese und trägt einen Mundschutz sowie nach Bedarf Handschuhe. (vgl. Konzept Mensapächter S. Jäger)



### **Räumliche Situation**

Tische und Stühle der Mensa sind so angeordnet, dass ein Mindestabstand von 1,5 m gewährleistet ist. Tische und Stühle dürfen nicht verrückt werden.

Die Fenster der Mensa müssen (extreme Unwettersituation ausgenommen) unbedingt permanent während der gesamten Essenszeit (11.45 – 14.00h) geöffnet bleiben um eine größtmögliche Durchlüftung des Raumes zu gewährleisten und eine somit bedingte Aerosolansammlung zu vermeiden. Dementsprechend sollten SchülerInnen wie Aufsichtspersonal auf geeignete Kleidung achten. Ein Schließen der Fenster wegen frierender Kinder ist nicht gestattet. Die aufsichtsführenden Lehrkräfte vergewissern sich, dass die Fenster stets geöffnet sind. Türen müssen ebenfalls geöffnet bleiben, um unnötige Berührung von Türklinken/-rahmen zu vermeiden. Die Klassen haben einen fest zugeordneten Sitzbereich, der nicht gewechselt wird.

Gewürze und Tischdekoration dürfen nicht auf den Tischen stehen. Zusätzlich werden CO<sub>2</sub>-Ampeln installiert.

### **Getränke**

Die Kinder dürfen ihr eigenes geschlossenes Trinkgefäß mitbringen (Trinkflasche oder Tetrapack). Dieses kann bei Bedarf unter Einhaltung der Abstandsregeln am Trinkbrunnen aufgefüllt werden. Es wird kein Wasser in Karaffen/Bechern zur Verfügung gestellt.

### **Reinigung**

Das Mensateam des Pächters Stephan Jäger übernimmt die Säuberung und Desinfektion der Tische, das Essen wird den Kindern am Tisch mit abgedeckten Tellern serviert sowie Besteck ausgeteilt. Salat und Nachspeise werden ebenso separat verpackt am Tisch verteilt.

### **Verlassen der Mensa**

Nach Beendigung der Mahlzeit räumen die Kinder auf Zeichen der aufsichtsführenden Lehrkraft ihr Essgeschirr zur gewohnten Abräumstation am Ausgang und verlassen unmittelbar unter Einbehaltung der Abstandsregeln (Mundschutz aufziehen!) den Mensabereich. Der Essensraum soll hierbei von vorne nach hinten geleert werden um unnötiges Passieren zu vermeiden. Die Stühle bleiben am Boden und werden nicht hochgestellt. Die anwesende Lehrkraft entlässt die Kinder anschließend nach Hause.



Das Mensateam reinigt die Tische mit warmem Wasser, Spülmittel, Desinfektionsmittel, schließt am Ende der Essenszeit alle Fenster.

### **Hygienekonzept Mensa Luisengymnasium von Pächter S. Jäger**

- Es muss eine FFP2-Maske/med. Mundschutz vom Personal sowie erwachsenen Kunden getragen werden. SchülerInnen ist das Tragen von Communitymasken gestattet.
- Der Mindestabstand von 1,5 m muss stets eingehalten werden.
- Eingang/Ausgang sind im Einbahnstraßensystem eingerichtet, Wartebereiche gekennzeichnet.
- Anzahl der Essenden SchülerInnen ist festgelegt.
- Alle EssensteilnehmerInnen haben einen festgelegten Platz mit ausreichend Abstand (1,5m)
- Personal und Kinder waschen sich die Hände 20-30 sec. gründlich mit Wasser und Seife, trocknen sie mit Papierhandtüchern, desinfizieren sie.
- Besteck wird vom Mensateam ausgeteilt, dieses trägt Einmalhandschuhe.
- Menagen, Gläser, Wasserkaraffen sind nicht erlaubt, Getränke in verschlossenen Behältern gestattet.
- Essen wird auf fertig angerichteten, abgedeckten Tellern serviert, ebenso separat verpackter Salat/Dessert.
- Essensteilnehmer bleiben solange am Platz, bis das Abräumen ihres Geschirrs und das Verlassen der Mensaräume unter Wahrung des Mindestabstands möglich ist. Das Besteck kommt in eine mit Seifenlauge gefüllte Schüssel.
- Das Mensateam reinigt und desinfiziert die Tische.
- Türen und Fenster sind geöffnet, um Durchlüftung der Räume zu garantieren.
- Mensateam sorgt für Einhaltung des Mindestabstands sowie zügigen Ablauf des Mittagessens und verhindert Selbstbedienung. Alle Mitarbeiter tragen durchgängig FFP2-Masken/med. Masken und Handschuhe.



**Städtisches  
Luisengymnasium**